

Markus Jung holt Bronze

Klettern: Europäischer Jugendcup in Annecy

ANNECY. Annecy, ein in Frankreich bekannter Urlaubs- und Kurort in Hoch-Savoyen, war jetzt Schauplatz des vierten Durchganges des diesjährigen Europäischen Jugend-Cups der Sportkletterer. Zuvor waren Gdansk (Polen), Imst (Österreich), und Velika Tarnovo (Bulgarien) Austragungsorte dieser Wettkampfreihe. Eine weitere Veranstaltung wird am 25. November in Kranj (Slowenien) folgen.

Ein wahrhaft babylonisches Sprachengewirr herrschte in dem malerisch inmitten einer imposanten Berglandschaft gelegenen Städtchen Annecy, nachdem die 120 jugendlichen Wettkämpfer aus 20 Nationen samt Trainern, Be-

treuern und Fans eingetroffen waren. Die deutsche Jugendnationalmannschaft war mit acht Teilnehmern, darunter der in der Klasse "Junioren" startende 19-jährige Schüler Markus Jung aus Eisfeld, Mitglied der DAV-Sektion Siegerland, angereist.

Markus Jung, der schon zahlreiche internationale Erfolge aufzuweisen hat, war mit großen Erwartungen gekommen - und enttäuschte nicht. Dabei hatte der Wettkampf für ihn nicht optimal begonnen. In der ersten Qualifikationsroute belegte er zwar noch gemeinsam mit mehreren Konkurrenten den ersten Platz, rutschte dann aber bei der zweiten Route an einem exponierten Tritt unglücklich mit dem Fuß ab, so dass er das Finale der besten zehn Teilnehmer nur als Siebter erreichen konnte. Im Finale gelang es ihm aber, sein ganzes Können auszuspielen und als Dritter und bestplatzierte Deutscher des gesamten Wettkampfes einen Platz auf dem Treppchen zu erkämpfen. Dabei erreichte er an der Wand die gleiche Höhe wie der Zweitplatzierte, der Russe Ivan Kaurov, war aber dem nächsten Griff letztlich weniger nahe als dieser, was ihn um den Bruchteil eines Punktes den zweiten Platz kostete.

Als Sieger in der Junioren-Klasse beendete der Franzose Fabien Comina den Wettkampf.



Bronzemedaille in Annecy erklettert: Markus Jung.